



Norsk
Miljøkraft AS



KR VIND



PRESSEMITTEILUNG

Norwegische 300 MW Windparkprojekte Kvitfjell und Raudfjell baureif – geplanter Start der Stromproduktion in 2017

Hamburg (Deutschland), Oslo und Tromsø (Norwegen), 9. September 2015. Berenberg, KR Vind AS und Norsk Miljøkraft AS geben bekannt, dass die zwei Windparks Kvitfjell and Raudfjell (300 MW) die finale Genehmigung für den Bau erhalten haben. Es ist geplant, dass die Windparks Ende 2017 mit der vollen Stromproduktion beginnen.

Zusammen sind Raudfjell und Kvitfjell, die sich in der Nähe der Stadt Tromsø befinden, das größte Windparkprojekt in Nord-Norwegen. Es zählt zu den vielversprechendsten Projekten, die bisher eine finale Baugenehmigung erhalten haben. Verglichen mit anderen Projekten in Norwegen besteht bei den beiden Windparks der Vorteil, dass der Netzanschluss bereits im September/Oktober 2015 erfolgen kann. Die herausragenden Windbedingungen und sehr gute Kapazitätsfaktoren sowie gute klimatische Bedingungen durch den Einfluss des Golfstroms sorgen für einen deutlichen Wettbewerbsvorteil. Vereisung (Icing) spielt nur eine untergeordnete Rolle. Die Stromproduktionskosten sollen deshalb signifikant niedriger sein als bei vergleichbaren Projekten. Zusammen mit den kürzlich eingeführten regulatorischen Verbesserungen in Norwegen wird das Projekt in hohem Maße wettbewerbsfähig sein.

„Dieses Projekt wird einen bedeutsamen Beitrag zur Zielerfüllung erneuerbarer Energien im norwegisch-schwedischen Zertifikatemarkt leisten. Zudem tragen die Windparks zur Versorgungssicherheit in der Region bei“, sagte der norwegische Minister für Erdöl und Energie, Tord Lien, bei der Erteilung der Konzession für Raudfjell.

Das Projektteam um KR Vind und Berenberg verhandelt aktuell sämtliche Verträge, die Straßen- und Tiefbauarbeiten, Turbinenhersteller und das kommerzielle und technische Management, sowie die Finanzierung der beiden Windparks Kvitfjell and Raudfjell betreffen. Darüber hinaus lädt Berenberg Investoren ein, am Bieterprozess teilzunehmen. Investoren, die bereits in einer frühen Phase in den Prozess eintreten, haben die Möglichkeit Verträge und Entscheidungen mitzugestalten.



Norsk
Miljøkraft AS



KR VIND



„Mit KR Vind AS und Berenberg haben wir zwei renommierte Partner für dieses Projekt gewonnen. Wir freuen uns auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem angesehenen Konsortium bis zur Fertigstellung des Projekts. Dies ist zudem ein Meilenstein für eines der größten und vielversprechendsten Windparkprojekte in Europa und zeigt, dass wir unsere langfristige Strategie erfolgreich umsetzen können“, sagt Birger Sørensen, Vorstand von Norsk Miljøkraft.

Berenberg, eine der führenden deutschen Investmentbanken, hat zusammen mit DSI Sachwerte und ecosenergy exklusiv das Mandat erhalten, das Projekt an einen langfristigen Investor zu veräußern und ein Konsortium für die Baufinanzierung zusammen zu stellen.

Über Norsk Miljøkraft, KR Vind und Berenberg:

Norsk Miljøkraft AS und KR Vind AS entwickeln große Onshore-Windparkprojekte in Nord-Norwegen. Als initialer Entwickler hat Norsk Miljøkraft die beiden Projekte zur Weiterentwicklung und -finanzierung an den Endentwickler KR Vind übergeben. Die beiden baureifen Projekte haben Genehmigungen für die Installation von 300 MW Kapazität erhalten.
www.norskmiljokraft.no

Berenberg wurde 1590 gegründet und gehört heute mit den Geschäftsbereichen Private Banking, Investment Banking, Asset Management und Corporate Banking zu den führenden europäischen Privatbanken. 1.250 Mitarbeiter an 19 Standorten in Europa, Amerika und Asien verwalten über 36 Mrd. Euro.

Ansprechpartner:

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

Olaf Lüdemann

Head of Infrastructure & Energy

Telefon: +49 40 35060-8778

Email: olaf.luedemann@berenberg.de

Norsk Miljøkraft AS

Birger Sørensen

Chairman of the Board

Telefon: +47 4040 7565

Email: bis@norskmiljokraft.no

KR Vind AS

Stephan Klepsland

Chairman of the Board

Telefon: +47 46 86 98 43

Email: stephan@klepsland.no